

René Neuweiler
Stadtparlamentarier SVP
Bachweidstrasse 3
9011 St.Gallen

Stadtrat
Rathaus
9001 St.Gallen

St.Gallen, 17. August 2022

Einfache Anfrage René Neuweiler/Jürg Brunner: Erdgaschance nicht verpassen 2.0 - Ist die Förderung des Gases im Sittertobel zum jetzigen Zeitpunkt zumindest kostendeckend möglich?

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte

Es ist erkennbar, dass die Energiekrise nicht schon im nächsten Winter vorüber ist und dass die Beschaffung von Erdgas auch in Zukunft schwieriger sein wird als vor dem Krieg in der Ukraine. Es ist absehbar, dass es zu einer Gasmangellage kommen wird und der Stadtrat hat Massnahmen zu treffen, um dies zu verhindern.

In der Tabelle 2 der Stadtparlamentsvorlage vom 5. Juli 2016 Nr. 4523¹ «Geothermie 2.0 - St.Gallen GT-1 darf nicht verschlossen werden – Chance für Energiewende ist zu bewahren!», ging der Stadtrat beim Worst Case Szenario von einem Gaspreis von 8 Euro pro MWh aus und im Best Case von 75 Euro pro MWh. Die höchsten anzunehmenden Verluste wurden mit rund 4 bis max. 6 Millionen Franken angegeben. Angesichts der bisher entstandenen Kosten für das Bohrloch ein für die Stadt verkraftbares Risiko, wenn damit ein Beitrag geleistet werden kann, um die Energiekrise in St.Gallen etwas abzuschwächen. Der Gaspreis liegt aktuell bei rund 200 Euro pro MWh und bei rund 100 Euro pro MWh im 100 Tagesdurchschnitt ². Das Gas aus dem Sittertobel könnte die eigene Infrastruktur wie die Fernwärmezentrale Lukasmühle betreiben oder man könnte es verkaufen, je nach dem, was lukrativer ist.

Der Stadtrat wird aufgrund dieser neuen Entwicklung gebeten, die Tabellen 2 bis 4 der erwähnten Vorlage zu aktualisieren und folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist der Stadtrat ebenfalls der Meinung, dass zum aktuellen Zeitpunkt eine zumindest kostendeckende Förderung des Erdgases im Sittertobel möglich ist?
2. Wann könnte die Stadt das Erdgas im Sittertobel frühestens nutzen, wenn sie noch heute mit der Planung beginnt?

¹ Zuletzt gefunden am 17.8.2022 unter: <https://ftp-sg.oca.ch/stadtparlament/9c1775c8230046e5852fd4cebaa3e586-332.pdf>

² Zuletzt gefunden am 17.8.2022 unter: <https://first-energy.net/energieeinkauf/report-gaspreisentwicklung#:~:text=Der%20durchschnittliche%20Preis%20am%20Gasspotmarkt,205%2C35%20%E2%82%AC%2FMWh.>

3. Wie könnte das Gas am lukrativsten genutzt werden (Eigenverbrauch oder Verkauf)?
4. Was muss eintreten, bis der Stadtrat bereit ist, das Erdgasvorkommen im Sittertobel zu fördern oder er zumindest ein Gasexplorationsverfahren einleitet und mit den weiteren Massnahmen im Hinblick auf eine allfällige Gasförderung im Sinne von Antwort 4 (S.6) des Postulatsberichts vom 30. März 2016 (Nr. 4167)³ in Angriff nimmt?
5. Ist der Stadtrat ebenfalls der Ansicht, dass es angesichts der drohenden Energiekrise besser ist, wenn wir teures, aber finanzierbares Gas fördern, als gar kein Gas zu haben?

Freundliche Grüsse



René Neuweiler



Jürg Brunner

³ Zuletzt gefunden am 17.8.2022 unter: <https://ftp-sg.oca.ch/stadtparlament/8e4f49cf48634bff845067408f10cea7-332.pdf>